https://blz.li/4nhk

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FEUERWEHR LÖSCHT BRENNENDES GARTENHAUS

Veröffentlicht am 18.05.2017 um 11:37 von Redaktion LeineBlitz

Während des wöchentlichen Übungsdienstes der Ortsfeuerwehr Laatzen gab es am Mittwochabend gegen 19.40 Uhr Alarm. Anwohner meldeten ein brennendes Gartenhaus in der Straße An der Masch in Alt Laatzen. . Sofort wurden mehrere Fahrzeuge aus dem Dienst herausgelöst und nach Alt Laatzen entsandt. Vor Ort sahen die Retter einen Anwohner, der mit einem Gartenschlauch versuchte den brennenden Gartenschuppen zu löschen. Auch vier Feuerlöscher hatte der Hausbesitzer schon eingesetzt. Einem Trupp unter Atemschutz der Ortsfeuerwehr Laatzen gelang es schließlich die Flammen im Schuppen sowie im Dachbereich mit reichlich Schaum zu löschen. Schwierigkeiten gab es mit einem Behälter, aus dem immer wieder Flammen schlugen. Schließlich bedeckten die Helfer den Behälter mit Erde und erstickten so die Flammen. Vermutlich brannte Dünger in dem Gefäß. Über eine Leiter löschte die Feuerwehr auch von oben und spritzte so Schaum zwischen die Dachhaut. Vor Ausbruch des Brandes hatte eine Nachbarin "einen Knall gehört", wenige Minuten später machte die ältere Dame die Nachbarn auf den starken Rauch aufmerksam. Neben der Feuerwehr waren auch die Döhrener Polizei sowie ein Rettungswagen vor Ort. Um 22.17 Uhr gab es erneut Alarm aus Alt-Laatzen, wieder rauchte es in dem Geräteschuppen. Ein Trupp unter Atemschutz war erneut im Einsatz.

Mit reichlich Schaum haben die Feuerwehrkameraden den Brand schnell unter Kontrolle.